

# RS Vwgh 2002/7/25 98/07/0150

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.07.2002

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

AVG §58 Abs2;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

WRG 1959 §33b Abs1 idF 1997/I/074;

WRG 1959 §33b Abs10 idF 1997/I/074;

WRG 1959 §33b Abs3 idF 1997/I/074;

## Rechtssatz

In anderen Bescheiden getroffene Absprüche über Emissionsbeschränkungen können die eine Abwassereinleitung neu bewilligende Behörde nicht davon entbinden, die im Grunde des § 33b Abs. 1 und 3 WRG 1959 idF 1997/I/074 im Zusammenhang mit den im konkreten Fall anzuwendenden Verordnungsbestimmungen gebotenen Emissionsbeschränkungen in dem die Abwassereinleitung neu bewilligenden Bescheid vorzuschreiben und im Falle eines Vorgehens nach § 33b Abs. 10 WRG 1959 idF 1997/I/074 das Vorliegen sämtlicher Tatbestandsvoraussetzungen dieser Vorschrift in einer in jeder Hinsicht nachvollziehbaren Weise zu begründen.

## Schlagworte

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel

Begründung Begründungsmangel Besondere Rechtsgebiete

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:1998070150.X03

## Im RIS seit

18.10.2002

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>